

Die Verantwortlichen ducken sich weg und gefährden unsere Demokratie!

Von Peter Helmes

Ein kritischer Kommentar zur Flutkatastrophe

„Der Klimawandel ist an allem schuld“, hört man die Leute unkritisch sagen. Ich bin niemandem gram hierüber – viele wissen es ja nicht besser, weil man ihnen wichtigste Informationen in den Medien vorenthält.

„Der Kapitalismus ist schuld“, schreien die Kinder der rot-grünen Agitationspartei um Baerbock, Trittin und den „Kinderfreund“ Cohn-Bendit (Buch: Der große Bazar).

Daß über Jahrzehnte gegen drohende Überschwemmungen oder Starkregen-Phasen nichts politisch unternommen wurde, daran sind in **NRW und RLP** die jahrelang das Umweltministerium innehabenden **GRÜNEN schuld** - so z.B. im Kabinett Kraft von Juni 2012 bis Juni 2017 - kurz unterbrochen durch die unter Kraft notwendig gewordene Selbstauflösung des Landtags, da ihr völlig unausgeglichener Haushaltsentwurf vom Parlament abgelehnt werden mußte, um größeren Schaden von NRW abzuwenden.

Und in **Rheinland-Pfalz** hatte **Ulrike Höfken von den Grünen** ebenfalls bereits seit 2011 das Amt der Umweltministerin inne, bis herauskam, dass sie im Rahmen einer permanenten Partei-Patronage zugunsten ihrer grünen Ministeriumsbeamten und Parteifreunde grob alle Rechte verletzend deren Beamtenbeförderungen und die damit verbundenen unmäßig hohen Gelder und Bezüge der Grünen-Kumpel in schwindelerregende Höhe getrieben hatte.

Unter dem Druck der Öffentlichkeit, der CDU und der AfD musste Höfken schließlich vom Amt der Umweltministerin zurücktreten und abdanken. Bis zuletzt klebte sie an ihrem Stuhl. Ihre Nachfolgerin Anne Spiegel, ebenfalls eine grüne Kaderfreundin, ist seit ca. Januar 2021 im Amt.

Die Grünen haben es in mehr als zehn Jahren als Verantwortliche des Umweltministeriums total versäumt, auf die vielen Mahnungen aus den Reihen der CDU und der AfD richtig zu reagieren und den Unsinn von der grünen Transformation der deutschen Landwirtschaft mit der unseligen Verkarstung großer Anbauflächen zu unterlassen und zu korrigieren.

Nicht nur, daß hierdurch der Grundwasserspiegel drastisch abgesenkt wurde, nein, diese von der grünen Transformation zu verantwortende **Verkarstung** der landwirtschaftlichen Böden nimmt das Regenwasser nicht mehr auf, das daraufhin in Sturzfluten in die Bäche, Flüsse und Ströme abfließt und katastrophale Überschwemmungen provoziert mit vielen Toten und Verletzten.

Denn – wie sogar GREENPEACE feststellte – **durch die Verkarstung der Böden sinkt der Grundwasserspiegel** – die Oberfläche ist hierbei derart wasserundurchlässig, daß das Regenwasser nicht mehr in den Boden eindringen kann.

Das alles kommt **nicht** durch trockene Sommer, wie uns die Moderatoren vom Deutschen Wetterdienst (DWD) täglich fälschlicherweise weiß machen wollen!

Das Regenwasser fließt an der verkarsteten Oberfläche der Böden entlang und schießt in den Flussbetten mit hoher Geschwindigkeit in Richtung der großen Flüsse und dann in die Nordsee, die Ostsee und ins Schwarze Meer.

Lokal kommt es dann zu alles niederreißenden Wasserströmen, Häuser und Brücken stürzen ein, Menschen können der Flut nicht mehr rechtzeitig entkommen und ertrinken jämmerlich!

Dieser tödliche Unsinn von der „Großen Transformation“ (vgl. WBGU 2011-Schellnhuber) mit Stilllegung eines Großteils der Agrar-Anbau-Flächen und das Transformations-Ziel von der „Urbanisation“ und der **Entvölkerung der ländlichen Gegenden**, das alles muß **sofort gestoppt** werden, bevor wir alle – unfrei wie Sklaven – in dieser **öko-faschistischen Diktatur** zugrunde gehen. (Selbst „Greenpeace“ wies – wie erwähnt- auf dieses **Problem der Verkarstung aller Agrarflächen** (s.o.) hin:

www.greenpeace.de/themen/klimawandel/folgen-des-klimawandels/ursachen-des-jahrhunderthochwassers)

Der Wetterberichterstatter **Sven Plöger**, ein sog. „**Pionier des Wandels**“ im Sinne der „großen Transformation“ (der „DDR“-Ausdruck vom „Pionier des Wandels“ stammt von Schellnhuber), versucht zur Zeit - zum Glück völlig ohne Erfolg -, uns weiszumachen, daß der Nordpol durch den „Klimawandel“ und die heißen Sommer der letzten zwei Jahre bereits so gut wie abgeschmolzen sei, weshalb sich über Deutschland permanent Tiefdruckgebiete mit Starkregen-Zonen bilden. Sein Buch: „Zieht Euch warm an, es wird heiß“ ist eine einzige Lobhudelei auf die öko-marxistische Ideologie von der „großen Transformation“ und der „Abschaffung des Kapitalismus“.

Und heiß wurde es nicht. Im Gegenteil: die Heizkosten zwischen Oktober 2020 und Ende Mai 2021 waren im Vergleich zum Vorjahr fast doppelt so hoch. Permanente Nachtfroste - und das lästige Kratzen der Auto-Scheiben am Morgen - das haben wir nicht vergessen. Die Durchschnittstemperatur im besagten Zeitraum lag um 5,4 Grad unter den Temperaturen des Vorjahres.

Auch wenn der „Wetter-Mann“ Sven Plöger manches „süffisant-scherzhaft“ formuliert, ist es ihm bitter ernst mit der Forderung nach Abschaffung unserer bisherigen demokratischen Gesellschaftsordnung sowie der nun erforderlichen **Unterordnung unserer persönlichen Freiheitsrechte unter die „große Opfer von uns verlangende“ Natur!**

Noch vor einem Jahr sehnte Plöger „*endlich mal einen starken, dauerhaften Regen*“ herbei, weil sonst die Trockenheit durch die abgesenkten Grundwasserspiegel viele Quadratkilometer große Waldbrände verursachen würden. Jetzt übergossen uns die Wassermassen mit 200 Litern pro Quadratmeter pro Stunde! Sind Sie jetzt zufrieden, Herr Plöger???

(s.u.a.: www.ardmediathek.de/video/talk-am-dienstag/hier-spricht-berlin-sven-ploeger/das-erste/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RILmRIL3RhbGstYW0tZGllbnN0YWcvMzhhMjA4NTgtNWZmMi00NWl4LTkyZDAfNzY1NzZjOGI2YTBI/)

In der Fernsehsendung „Verstehen Sie Spaß“ machte sich dieser glorreiche „Wetterexperte“ Plöger dann derart lächerlich, daß sich Annalena Baerbock fortan in dieser Eigenschaft ein Beispiel an ihm nahm. (www.youtube.com/watch?v=GJhAKv5OFvI)

Der bekennende Links-Transformatiker **Sven Plöger** vom **DWD, dem Deutschen Wetterdienst, untersteht** in all dem, was er so sagt, **dem Deutschen Klima-Konsortium (DKK)**, in dem viele Verbände und sogar Universitäts-Arbeitsgruppen „auf die Ideologie des **Club of Rome**“ eingeschworen werden.

Viele Jahre lang war (und ist?) der **Präsident** der deutschen Sektion des **Club of Rome, Mojib Latif** (der sich selbst „Klimaforscher“ nennt!) gleichzeitig auch

Vorstandsvorsitzender des Deutschen Klima-Konsortiums DKK! (www.deutsches-klima-konsortium.de/de/impresum.html)

Nur Verbände, Vereine, Institutionen usw. dürfen Mitglieder im DKK sein – so wie der Deutsche Wetterdienst **DWD**.

Und schauen Sie mal, welche weiteren Institutionen und „Klima“-Vereine, aber auch medizinische Gruppierungen, Universitäten, Stiftungen da alles Mitglieder im DKK sind! Wer das liest, dem geht spätestens jetzt ein Licht auf, wieso in ARD und ZDF immer wieder diese Verbände im DKK - gebündelt unter dem Vorsitz des Mojib Latif (Club-of-Rome-Präsident in Deutschland) und deren „Experten“ in den Talkshows, den Nachrichten und im Morgenmagazin - konzentriert auftreten: (www.deutsches-klima-konsortium.de/de/ueber-uns/organisation/mitglieder.html)

Aus der Homepage:

ZITAT:

„MITGLIEDER

Mitglieder des DKK

Die Mitgliedsinstitutionen des Deutschen Klima-Konsortiums zählen zu den führenden deutschen Forschungseinrichtungen im Bereich der Klimaforschung und Klimafolgenforschung. Dazu gehören Universitäten, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und Bundesbehörden. Gemeinsam decken sie zahlreiche Facetten und Disziplinen der Klimawissenschaften ab.

!



- [Alfred-Wegener-Institut
Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung \(AWI\)](http://www.awi.de)

!



- ! [Bundesamt für Kartographie und Geodäsie \(BKG\)](http://www.bkg.bund.de)



- [Berlin University Alliance \(BUA\)](http://www.bua-berlin.de)

!



- [Centrum für Erdsystemforschung und Nachhaltigkeit \(CEN\), Universität
Hamburg](http://www.cen.uni-hamburg.de)

!

**CENTER
FOR SUSTAINABLE
SOCIETY RESEARCH**

- [Center for Sustainable Society Research \(CSS\)](http://www.css.uni-hamburg.de)

!



o [Deutsches Klimarechenzentrum \(DKRZ\)](#)

!



o [Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt \(DLR\), Institut für Physik der Atmosphäre](#)

!



o [Deutscher Wetterdienst \(DWD\)](#)

!



o [Future Ocean Netzwerk an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel](#)

!



o [Forschungszentrum Jülich \(FZ Jülich\)](#)

!



o [GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel](#)

!



o [Helmholtz-Zentrum Potsdam
Deutsches GeoForschungsZentrum \(GFZ\)](#)

!



o [Helmholtz-Zentrum Hereon](#)

!



o [Institut für transformative Nachhaltigkeitsforschung \(IASS\)](#)

!



o [Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde \(IOW\)](#)

!



- [Institut für Umweltphysik \(IUP\) und MARUM – Zentrum für Marine Umweltwissenschaften, Universität Bremen](#)

!



- [Karlsruher Institut für Technologie \(KIT\), Institut für Meteorologie und Klimaforschung](#)

!



- [Max-Planck-Institut für Biogeochemie \(MPI-BGC\)](#)

!



- [Max-Planck-Institut für Chemie \(MPI-C\)](#)

!



- [Max-Planck-Institut für Meteorologie \(MPI-M\)](#)

!



- [Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung \(PIK\)](#)

!



- [Leibniz-Institut für Troposphärenforschung \(TROPOS\)](#)

!



- [Umweltbundesamt \(UBA\)](#)

!



- [Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung \(UFZ\)](#)

!



- [Universität Hohenheim \(UHOH\)](#)

!



- [Heidelberg Center for the Environment \(HCE\)](#) – Zitat-Ende

All diese Institutionen, Verbände, NGOs, „Forschungsinstitute“ und „Stiftungen“ werden vom Club of Rome gezielt zur Durchsetzung der Ideologie der „großen Transformation“ eingesetzt.

Eckart von Hirschhausen, mittlerweile **Vollmitglied im Club of Rome** und Sprecher der Club-of-Rome-Vereinigung „**Scientists for Future**“- zusammen mit **Maja Göpel** u.a. (<https://clubofrome.de/members/eckart-von-hirschhausen/>) , gab Sven Plöger eine Plattform, um dessen Buch „Zieht Euch warm an, es wird heiß!“ vorzustellen. Und natürlich schrieb von Hirschhausen **für Plöger ein ganzes Buchkapitel...**

Hier das „Werbe“-Interview für die „erste globale Revolution“ des Club of Rome - mit Sven Plöger: (www.youtube.com/watch?v=FkVi9QZKaro)

ab min.: 49 wird er mehr als deutlich, daß er sich wünscht, unsere Freiheit sehr stark zu beschneiden! - um „Ausbeutung zu vermeiden“ - die meisten Sprüche kennen wir so oder ähnlich aus dem „Kapital“ von Karl Marx. „**Freiheitseinschränkung** ist“ – so sagt Hirschhausen – „**Gewinn an Lebensqualität!**“

Plöger erwähnt die **Rosby-Wellen**, die den **Jet-Stream** derart verändern, daß Extremwetterlagen sich jetzt alle paar Monate wiederholen, wenn wir nicht **unser Gesellschafts-, Wirtschafts- und Politiksystem radikal revolutionär verändern....**

„*Akzeptiert endlich Karl Marx. Lenin, Stalin und Honecker, damit es wieder ruhige Wetterlagen auf dem Planeten gibt!*“ So oder so ähnlich lautet wohl die Quintessenz des ganz offensichtlich dem Club-of-Rome treu dienenden Neo-Marxisten Sven Plöger! **Vgl. min 56 ff** des marxistischen „Werbefilms“ von Plöger und von Hirschhausen – die beiden Protagonisten sind nur noch **Mega-peinlich!**

Aber die *Dummen*, die ihnen glauben und ihnen folgen, liegen in der Größenordnung des Stimmenanteils der Grünen bei Wahlen, also bei fast 17%, wenn die Umfragen stimmen, was jedoch bezweifelt werden darf. Wie man mir sagte, haben manche dieser *Dummen* einen durchschnittlichen **IQ von sieben**.

Die zwei großen ökologisch ausgerichteten politischen Strömungen:

In der aktuellen deutschen Politik (mal abgesehen von der AfD) gibt es nur noch zwei politische Ausrichtungen:

A) die radikal-revolutionär unseren Wohlstand abschaffenden und unsere Gesellschaft ent-demokratisierenden rot-grünen Öko-Faschisten
und

B) die Richtung des Markus Söder (und Gefolgschaft), der die Irrlehren vom menschengemachten Klimawandel „akzeptiert“, nun aber einen gesellschaftlichen Umbau fordert, der unseren Wohlstand - trotz Billionen Euro für die Klimawandel-Kosten - irgendwie erhalten will, über dieses rein verbale Versprechen jedoch nicht hinauskommt, weil er uns unseren bedrohten Wohlstand nicht garantieren kann. Bei seinem gesellschaftlichen Umbau setzt Söder auf alle Nachteile ausgleichende moderne Technologien....

Beide Wege sind FALSCH!

Beide Gruppierungen berufen sich auf die Berücksichtigung der **NACHHALTIGKEIT** im Politischen Handeln.

Aber der Begriff: „Nachhaltigkeit“ wird in Europa völlig unterschiedlich definiert - selbst in den Reihen der Grünen.

Beim Thema: nachhaltige Energiegewinnung beziehen die Franzosen ausdrücklich die **ATOMKRAFT** mit ein – und werden auf unabsehbare Zeit von dieser Bedingung beim Weg zur „Klima-Neutralität“ (was für ein unsinniger und wissenschaftlich nicht haltbarer Begriff) nicht abrücken. Vor drei Wochen bekannte sich Macron noch einmal ausdrücklich zur Atomenergie. Darüber könnte die französisch-deutsche Freundschaft in die Brüche gehen. Und wenn – was nie sein wird – A. Baerbock Kanzlerin würde und Marine Le Pen französische Staatspräsidentin, was wäre dann? Würde Baerbock sich weigern, mit Mme. Le Pen zu reden?

Auch **die finnischen Grünen** bestehen auf dem Einsatz der Atomenergie, wenn es um den Begriff Nachhaltigkeit geht. Direkt unter der Hauptstadt Helsinki bauen die Grünen fünf neue Atomkraftwerke (bitte googlen). Und selbst Bill Gates plant in der Nähe von Marseille den Bau eines Atommeilers – ähnlich einem schnellen Brüter.

Der Weg der „Grünen“ und der CSU:

Daß der grün-rote Öko-Faschismus in einer **DDR 2,0** enden wird, dürfte jedermann klar sein. Aber auch Söders Weg ist strikt abzulehnen, da der Ausgangspunkt seiner Politik ganz offensichtlich auf Unwahrheiten und Manipulationen aufbaut. Das alles läßt eher die Frage aufkommen, ob Söder nicht sogar mit dieser (schlechten) Strategie lediglich versucht, sich mit den „Grünen“ einen Koalitionspartner zu erhalten, damit die CSU (und die wohl hinterher trottelnde CDU) auch weiterhin an der Macht bleiben können?!

Gib einem Roten, der sich grade ein grünes Mäntelchen umhängt, den kleinen Finger – und er nimmt die ganze Hand.

Solche Faust'schen Verführungen enden immer in der Hölle, Herr Söder!

Beide Gruppierungen – **A und B** – gefährden unsere im Grundgesetz verankerten Werte und mißachten in höchstem Maße durch die radikale Beschneidung unserer Freiheit auch unsere unantastbare Würde; sie sind somit verfassungsfeindlich und grundgesetzwidrig. Denn beide politischen Richtungen sind nur dann möglich, wenn die **Politik von den Wissenschaften verlangt**, daß die freien Wissenschaften lediglich dann eine Existenzberechtigung haben, wenn sie der **Politik, den Ideologien und den gesellschaftlich-programmatischen Politikzielen dienen!**

Das wäre und ist dann de facto das ENDE aller freien Wissenschaften.

H.J. Schellnhuber formulierte diesen **Anspruch von der dienenden Wissenschaft** wörtlich exakt so in seinem WBGU-„Gutachten“: Welt im Wandel - Gesellschaftsvertrag für eine große Transformation“, 2011 - S. **S. 27**- Kurzform für Leistungsträger:

Zitat:

„Dabei wird die **Wissenschaft** eine entscheidende, wenngleich **dienende Rolle** spielen. ...Nachhaltigkeit ist nicht zuletzt eine Frage der Phantasie“.....

Aus: www.bundestag.de/resource/blob/434158/6fbf11d713565fa35d4387383389407d/adrs-18-228-data.pdf

Übers Wetter reden alle gern – das war schon so bei Ur-Omas Kaffeekränzchen

Unter das Thema „Wetter“ kann man inhaltlich alles packen, was immer man will, denn übers Wetter läßt sich trefflich streiten.

Mittlerweile wird jedes Zeitgeschehen – von Corona bis zum Starkregen, von Fleischkonsum bis zur individuellen Mobilität, von veganer Ernährung bis zum Verbot des Fliegens und der Kreuzfahrtschiffe – mit „**Wetter und Klima**“ erklärt, verteufelt und als ultimativer Lösungsweg mit der „**ersten globalen Revolution**“ (**Club of Rome**) als einzigem Ausweg begründet.

Und spätestens jetzt wird Ur-Omas Kaffeekränzchen politisch so gefährlich wie die Machtergreifung Hitlers in der Weimarer Republik, um nur ein Beispiel zu nennen! Dieser revolutionäre Weg des Club of Rome, den nun auch von Hirschhausen und Plöger als „Pioniere des Wandels“ (die DDR kannte ja auch solche ideologischen Pioniere bei der FDJ) beschreiten, wird in Salami-Taktik Schritt für Schritt von den Protagonisten und den rot-grün fanatisierten Medien weiter verfolgt.

Der „lachende Vagabund“ – unsere vielreisende, unsensible Kanzlerin Dr.h.c. Merkel
Heute grinste Angela Merkel über beide Wangen, am Rednerpult Nummer eins stehend, während der Pressekonferenz im Kreis Ahrweiler, während Malu Dreyer - den Tränen nah - vom zweiten Rednerpult aus zu den Opfern der Flut und zum Thema der Katastrophe sprach.

Vorgestern grinste Laschet – wahrscheinlich wegen einer von depperten Journalisten an ihn gestellten Frage – während Steinmeier seine auswendig gelernten Pflichtphrasen zu den schrecklichen Überschwemmungen ins Mikrofon hauchte. („Wir sind mit Ihnen solidarisch“).

Ich möchte hier keinen der genannten Politiker besonders in Schutz nehmen, zumal einmal mehr allgemeine vollmundige Versprechungen abgegeben worden waren, man wolle sofort mit hohen Geldsummen und politischen Hilfen die Situation der Opfer verbessern. Die Summen wurden bewußt NICHT konkret genannt, was jede Planungssicherheit zunichtemacht. Die „Corona-Hilfen“ für den Mittelstand ließen ja lange auf sich warten - zu lange!

Es ist zu befürchten, daß es ein weiteres Mal beim leeren Geschwätz dieser Politiker bleiben wird.

Aber daß **Angela Merkel** angesichts der Dramatik der Situation in Deutschland **es nicht für nötig gehalten** hat, ihre Feier bei der von Bill Gates finanzierten Johns-Hopkins-Universität zu unterbrechen und abzusagen, um **sofort nach Deutschland zu den Katastrophen-Opfern zu eilen**, das zeigt einmal mehr, wie geringschätzend sie das Schicksal tausender unbescholtener Bürger in dieser Katastrophe behandelt im Vergleich zur Bill-Gates-Universität, deren Aktionen unerträglich inhuman waren und sind – von tödlichen Medikamentenversuchen an Strafgefangenen bis hin zur Zwangssterilisierung von 250.000 Frauen in Guatemala, bis hin zur Propagandierung der nicht an Fristen gebundenen Abtreibungen weltweit – s.a.a.O. u.a. die conservo-Beiträge 2017/2018/2019).

Wer einen **Dr. h.c.**, eine „**Ehren-Doktor-Würde**“, seitens der überall in der Kritik stehenden und die Tötung ungeborener Kinder fördernden „JHU- Universität“ derart hoch einstuft, daß er sein Volk vergißt. der darf zu Recht als „Kanzlerin“- keinen Respekt mehr seitens der Bürger erwarten.

Das ist das eigentlich Beschämende.

Olaf Scholz – gewiss kein Unbescholtener – war jedoch unmittelbar zeitnah zur Katastrophe zusammen mit Malu Dreyer in Rheinland-Pfalz persönlich am Ort, um den vielen Opfern Trost und Anteilnahme zu spenden und zu zollen. Daran werden sich viele auch in Zukunft noch dankbar erinnern.

Es ist Wahlkampf – da holen wir die Gummistiefel raus, die Roten ziehen ihr grünes Mäntelchen an, der **CSU-Vorsitzende** will mit den Grünen und deren vom Ausland bezahlten NGOs auch weiterhin mitspielen dürfen, und kopiert deren Themen, um unseren Wohlstand zu garantieren.

Die **FDP** übt schon mal fleißig den Spagat zwischen „grün-rot-ökoliberalen“ Positionen, um sich alle Optionen offen zu halten, die **SPD** scheint inhaltlich zwischen Merkels rosa „Tütü“ und den arrogant-linksintellektuell daherkommenden Party-Gängern der „Linken“ thematisch völlig aufgerieben worden zu sein (Sahra Wagenknecht schrieb hierüber ihr letztes Buch) und die AfD hat hierbei noch den besten Wahlkampfspruch auf Lager:
„Deutschland – aber normal!“

Wir alle wünschen uns den **Weg zurück – zu normalen stabilen Verhältnissen**, zu Zeiten, in denen sich Leistung noch lohnte, in denen wir unser Leben innerhalb eines weit gesteckten Rahmens frei und nach unserem Lebensplan gestalten durften auf der Suche nach unserem persönlichen Glück und zum Wohle aller, auch der Armen, der Kinder, der Kranken, Schwachen und Behinderten, die von unserer Solidargemeinschaft gefördert und geschützt wurden.

Stattdessen setzt sich der Chef-Ideologe der Grünen, **Peter Singer** („Gobal Ethic“) dafür ein, behinderte Kinder bis zum Erreichen des ersten Lebensjahres schmerzfrei töten zu dürfen (s.a.a.O.).

Wir alle wünschen uns sehnlichst, daß endlich wieder die Familie als Grundpfeiler einer wahrhaft freien Gesellschaft sowie jeder einzelne Bürger mit seinen Interessen und seinen Freiheitsrechten, die es zu schützen gilt, IM MITTELPUNKT JEDWEDER POLITIK STEHEN!

Stattdessen bringen wir dem neuen goldenen Kalb, dem Götzen-„Gott“ namens **NATUR**, finanzielle Opfer in Billionenhöhe dar – in der Hoffnung, als kleine Menschlein Herrscher über Wetter und Klima sein zu können.

Das glaubten die „alten Indianer“ ja auch schon – und trommelten Sonne und Regen herbei. Das war zwar genauso ineffektiv wie die Forderungen im Pariser Klima-Abkommen. Aber es war **wesentlich billiger** als die zurzeit erfolgende Zerstörung unserer Wirtschaftssysteme und unserer Demokratie zugunsten des bereits von der Ur-Oma beim Klatsch mit den Kaffee-Tanten heiß diskutierten „Wetters“.

Ceterum censeo: Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf!

20.07.2021